



VFD – Geländereiter Kurs mit optionaler Prüfung 14.-17.05.26

Veranstalter, wirtschaftlicher Träger: Lohhof, Ariane Ryniak

Organisation, Ausbilder: Ariane Ryniak, VFD-Übungsleiter B, Lohhof, Lohstr.5, 77948 Oberschopfheim, 0171-1864370, freizeitreiten-lohhof@t-online.de

Veranstaltungsort: Lohhof, Lohstr.5, 77948 Friesenheim, www.freizeitreiten-lohhof.de

Max. Teilnehmer : max. 8 Teilnehmer (min. 3 Teilnehmer)

Anmeldeschluss: 02.05.26

Kosten: 280 Euro Kursgebühr

10 Euro / Tag für Unterbringung und Verpflegung des eigenen mitgebrachten Pferdes im Weidepaddock inkl. Heu und b. Bed. Kraftfutter (Gerste) . Die Unterbringung ist vor Ort abzurechnen.

Übernachtung und Verpflegung für den Reiter sind nicht inkl. Es besteht die Möglichkeit, sich eine Fremdunterkunft in der Nähe (siehe auch auf der Homepage www.freizeitreiten-lohhof.de unter Unterkünfte) zu suchen oder auf der Weide zu zelten.

Kosten der Prüfung: 30 Euro Prüfungsgebühr

Erforderliche Vorkenntnisse: Kenntnisse der Pferdekunde I, Kenntnis und Können der Elemente aus der Bahnprüfung (siehe Beschreibung in der ARPO weiter unten), Erste-Hilfe-Kurs Mensch

Kursinfos: Der Kurs geht über 3,5 Tage. Er enthält 20 Unterrichtseinheiten in Theorie und Praxis und einen halbtägigen Übungsritt und wird als Vorbereitungslehrgang für die VFD Geländereiter-Prüfung anerkannt. Darauf findet die Geländereiterprüfung statt. Zu diesem Kurs stehen KEINE Lehrpferde zur Verfügung! Die Teilnahme an dem Kurs hat mit dem eigenen Pferd zu erfolgen!! Mindestalter des Pferdes: 6 Jahre

Im Lehrgang werden die Themen aus der ARPO theoretisch und praktisch durchgenommen.

Ablauf: 14.05.: ganztags: Beginn 09:00 Uhr mit einer Vorstellungsrunde, kurzer Besprechung und Theorie
Nachmittags Platzaufgabe und Übungsritt
Abends: Theorie

15.05.: ganztags: Beginn 9:00 Uhr, Theorie
nachmittags Ausrüstung und Übungsritt
abends: Theorie

16.05.: morgens ab 9:00 Uhr, Platzaufgabe + WH+ Durchsprache Prüfung

17.05.: morgens Wh.,

nachmittags optional Prüfung mit den Teilen Theorie, Reitprüfung II und dem Geländeritt.

Die Prüfung ist für diejenigen, die nicht mit VFD Aufbaustufen weiter machen wollen, keine Pflicht!

Ausrüstung: Schreibzeug, Alles fürs Pferd einschließlich der gewohnten Ausrüstung. Kleidung entsprechend der Witterung

Buchempfehlung: "Der Gelände- und Wanderreiter" von Hajo Seifert (19,80 €) beinhaltet alles prüfungsrelevante Wissen (zuzüglich dem Wissen für Wanderreiter).

Anmeldung: Vorab mit Überweisung der Kurskosten,

Weitere Informationen / Anmeldung:

Ariane Ryniak, freizeitreiten-lohhof@t-online.de

Auszug aus der ARPO (AusbildungsPrüfungsOrdnung der VFD)

Geländereiter: Ausbildungsrichtlinie

Der Lehrgang dient zur Prüfungsvorbereitung von Geländereiter-Anwärtern, die bereits die VFD-Prüfung Pferdekunde I erworben haben.

Inhalt: mindestens folgende Themengebiete:

- Besondere Anforderungen und Gefahren beim Geländereiten
- Verhalten bei unkontrollierbarem Pferd
- Unfallverhütung und Sicherheitsmaßnahmen
- Korrektes Aufsatteln, Aufzäumen und Anbringen von Zusatzausrüstung
- Elemente der Platzprüfung
- Verhalten im Straßenverkehr, Bilden eines Verbandes nach StVO, Absichern des Pferdes für Reiten bei Dunkelheit nach StVO
- Rechtliche Vorschriften in Wald und Flur
- Verhalten in einer Reitgruppe
- Halten und Wechseln der Position in allen Gangarten bei einem Gruppenausritt
- Vorbereitung des Pferdes auf die besonderen Anforderungen beim Geländereiten
- Bedeutung von Ausbildung, Haltungsbedingungen, Fütterung und Pferdetyt für das sichere Reiten im Gelände
- Ausrüstung für das Geländereiten (Sattelzeug, Zäumung, Anbindevorrichtung, Decke, Ausrüstung für Notfälle, Erste-Hilfe-Set)
- Hufschutz bei Geländereiten
- Reitweisen beim Geländereiten
- Streckenwahl, Geschwindigkeiten („Tempi“) und Streckenlängen beim Ausreiten
- Anbinden von Pferden
- Giftpflanzen
- Verhalten gegenüber Dritten
- Umweltgerechtes Verhalten beim Reiten
- Maßnahmen bei Verletzung, Erkrankung (zum Beispiel Kreuzverschlag), Vergiftung am Pferd
- Beurteilung der Reittauglichkeit
- Verhalten bei Unfällen und Zwischenfällen unterwegs
- Verhalten bei extremen Wetterverhältnissen
- Straßenüberquerung, Handzeichen, Verhalten gegenüber Dritten
- Trab und Galopp in der Gruppe
- Einzelgalopp von der Gruppe weg, Positionswechsel
- Simulierter Unfall, Zwischenfall, Anbinden, sicheres Führen des Pferdes
- Überwindung einer Geländeschwierigkeit, zum Beispiel Graben oder kleine steile Anhöhe oder Durchreiten eines Gewässers.

Gegebenenfalls Überqueren von Brücken

Der Lehrgang muss einen mindestens halbtägigen Übungsritt in einer geführten Gruppe und die Übung der geforderten Elemente am Reitplatz einschließen.

Geländereiter VFD: Prüfung

Ziel: Nachweis ausreichenden Wissens und Könnens, um eigenverantwortlich und in Gruppen im Gelände reiten zu können

Mindestalter 14 Jahre

Vorleistungen: Erste-Hilfe-Kurs Mensch (nicht älter als 2 Jahre), VFD-Pferde- / Muli- / Eselkunde I, VFD-Reitprüfung II (kann auch in der Prüfung mit abgelegt werden), VFD-Vorbereitungslehrgang Geländereiten mit mind. 20 UE

Prüfung: Theoretisch und praktisch

Prüfer: Ein VFD-Prüfer

Gültigkeit unbefristet

In der Bahnprüfung (Reitprüfung II) sind folgende Elemente zu zeigen:

- Führen im Schritt, auch vor dem Pferd, um und über Hindernisse sowie durch eine Engstelle
- Führen im Trab neben dem Pferd
- Aufsitzen und Absitzen jeweils nach beiden Seiten
- Stand: Rückwärtsrichten, Wendung um die Vorhand (180 Grad) nach beiden Seiten
- Schritt: Ganze Bahn, Zirkel und Volte; Anreiten und Anhalten an einem bestimmten Teil der Bahn; Ecke kehrt, Schlangenlinie mit vier Bögen durch die ganze Bahn
- Trab: ganze Bahn, Zirkel; Antraben und Anhalten an einem bestimmten Teil der Bahn. Im Leichttrab oder ausgesessen, durch die Bahn wechseln, Volte, Verstärken und Verlangsamen des Grundtempos
- Galopp: ganze Bahn, Zirkel, Angaloppieren und Durchparieren zum Trab an einem bestimmten Teil der Bahn
- Hindernis: in Schritt oder Trab, circa 30 Zentimeter Höhe, Trab über vier am Boden liegende parallele Stangen

In der Geländereiterprüfung sind jeweils zusätzlich zu den in der Prüfungsordnung vorgegebenen Reitprüfungen auf dem Platz und der Theorieprüfung noch weitere praktische Elemente im Gelände abzunehmen.

- Bilden eines Verbandes nach StVO
- Straßenüberquerung, Handzeichen, Verhalten gegenüber Dritten
- Trab und Galopp in der Gruppe
- Einzelgalopp von der Gruppe weg, Positionswechsel
- Simulierter Unfall, Zwischenfall, Anbinden, sicheres Führen des Pferdes
- Überwindung einer Geländeschwierigkeit, zum Beispiel Graben oder kleine steile Anhöhe oder Durchreiten eines Gewässers. Gegebenenfalls Überqueren von Brücken. Der Geländerritt muss mindestens 90 Minuten betragen und eine Pause von zehn Minuten beinhalten, bei der die Pferde angebunden werden. Jeder Teilnehmer hat als Mindestausrüstung eine Decke, Halfter oder Halsriemen mit Führstrick, Hufkratzer und Beleuchtung nach StVO mitzunehmen.

Anmeldung zum VFD Kurs Geländereiter am 14.-17.05.2026 (Prüfung 17.05.26) auf dem Lohhof

Name, Vorname:

Adresse:

Telefon:

Mail:

VFD-Mitgliedsnummer / Landesverband:

Pferd

Name: _____ Rasse: _____

Alter: _____ Stockmaß: _____ Geschlecht: _____

Besitzer, falls abweichend von Reiter mit Adresse:

Versichert bei:

Versicherungsnummer:

Bemerkungen:

Zusammen mit meiner Anmeldung habe ich den fälligen Betrag von 280.- Euro für den Kurs, bzw. 310.- Euro für Kurs- und Prüfungsteilnahme auf folgendes Konto überwiesen:

Kontoinhaber: Ariane Ryniak, bei der

Sparkasse Offenburg IBAN Nr. DE26 6645 0050 1004 2382 67 BIC: SOLADES1OFG

“Geländereiter Lohhof“

Teilnahmebedingungen:

1. Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Die Reiter und Pferdebesitzer tragen die volle Verantwortung für die Gesunderhaltung ihrer Pferde.
2. Alle teilnehmenden Pferde müssen haftpflichtversichert, gesund und frei von ansteckenden Krankheiten sein.
3. Zugelassen sind anbindesichere und verkehrssichere Pferde und Ponys deren Gesundheit, Kondition und Ausbildungsstand den Anforderungen entsprechen und die, falls nötig, einen Hufschutz haben, der alle Gangarten ermöglicht. Die teilnehmenden Pferde/Ponys müssen mindestens 6-jährig sein.
4. Aus Sicherheitsgründen dürfen bei den Geländeritten keine Hunde mitgeführt werden.
5. Jeder Teilnehmer muss beim Umgang mit dem Pferd Handschuhe und festes Schuhwerk tragen. Jeder Reiter muss einen Helm tragen. Wer ohne Handschuhe und festes Schuhwerk arbeitet, übernimmt die volle Verantwortung für sämtliche diesbezüglichen Folgen eines möglichen Unfalls. Kinder und Jugendliche dürfen ohne Reithelm nicht teilnehmen.
6. Der Teilnehmer stellt den Veranstalter von allen Ansprüchen für Sach- und Vermögensschäden frei, sofern diese nicht durch vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln des Veranstalters oder seiner Hilfspersonen entstanden sind.
7. Kinder und Jugendliche dürfen nur unter Aufsicht eines Erziehungsberechtigten oder einer von ihm beauftragten volljährigen Person an dieser Veranstaltung teilnehmen. Der Erwachsene übernimmt die Aufsichtspflicht gemäß § 832 BGB für die gesamte Dauer der Veranstaltung. Bei Minderjährigen muss das Einverständnis der Erziehungsberechtigten bei der Anmeldung vorliegen.
8. Den Anweisungen des Veranstalters ist Folge zu leisten. Dies entbindet die Teilnehmer jedoch nicht von ihrer Verantwortung für sich selbst und Dritte.
9. Die Ausrüstung von Pferd und Reiter kann beliebig gewählt werden, muss aber dem Pferd passend, zweckentsprechend und verkehrssicher sein. Atembeengende Zäumung ist nicht erlaubt, der Missbrauch von Sporen und/oder Gerte führt zum Ausschluss.
10. Dem Veranstalter ist es vorbehalten, ein Pferd wegen nicht passender Ausrüstung, mangelnder Kontrolle durch den Teilnehmer oder gesundheitlicher Risiken für sich oder andere Teilnehmer von der Veranstaltung auszuschließen. Im Zweifel entscheidet ein Tierarzt auf Kosten des Teilnehmers.
11. Bei sehr schlechtem Wetter, welches die An- und Abreise oder die Durchführung des Kurses stark beeinträchtigen oder gefährden würde, behalten wir uns vor, den Kurs bzw. einen Teil des Kurses zu verschieben.
12. Kann oder darf ein Teilnehmer an dieser Veranstaltung nicht teilnehmen, so verfällt die Teilnahmegebühr. Ein Ersatzteilnehmer kann entsendet werden.
13. Genehmigung zur Veröffentlichung von Fotos: Fotos, die während der Veranstaltung aufgenommen werden, werden in dem VFD-Presseorganen „Pferd und Freizeit“, sowie auf den VFD-Internetseiten und für andere VFD-Zwecke veröffentlicht. Ich bin mit der Veröffentlichung einverstanden
– **bitte markieren Sie die für Sie zutreffende Erklärung: ja nein**
14. Änderungen oder Ergänzungen dieser Teilnahmebedingungen bedürfen der Schriftform. Sollte eine der vorstehenden Regelungen unwirksam sein, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Regelungen.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, meine Teilnahme und dass ich die abgedruckten Teilnahmebedingungen gelesen, verstanden und angenommen habe. Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit meiner Angaben.

Ort / Datum:

Unterschrift (bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten):